

**Zeitschrift:** Gesundheitsnachrichten / A. Vogel  
**Herausgeber:** A. Vogel  
**Band:** 38 (1981)  
**Heft:** 5

## Inhaltsverzeichnis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

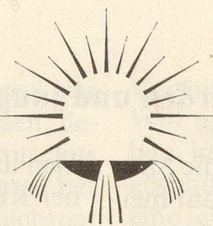
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Mai 1981

38. Jahrgang

Redaktion und Verlag: A. Vogel und Frau S. Vogel, 9053 Teufen (Schweiz), Telefon 071 33 10 23  
Druck, Versand und Administration: Schoch & Co. AG, 3072 Ostermundigen

Schweiz: A. Vogel, Verlag der «Gesundheits-Nachrichten»  
Postcheck-Konto St. Gallen 90-10 775 Jahresabonnement: Fr. 12.—  
Deutschland: A. Vogel, Verlag der «Gesundheits-Nachrichten»  
Postcheck Karlsruhe 70082-756 DM 14.50  
Österreich: Spar- und Darlehenskasse Feldkirch, Postcheck 97,670 S 110.—  
Übriges Ausland: Fr. 14.50

INHALT

1. Was Blumen erzählen . . . . .	65
2. Alt werden und jung bleiben . . . . .	66
3. Rasten heisst rosten . . . . .	67
4. Abhilfe bei lästigen Altersbeschwerden . . . . .	68
5. Gedächtnisschwäche . . . . .	69
6. Kerbelkraut, Anthriscus cerefolium . . . . .	70
7. Heilpflanze aus der Kalahari- und Namibwüste . . . . .	70
8. Bald kommt wieder die Beerenzeit . . . . .	72
9. Wie verhält es sich mit der heutigen Arbeit eines Bauern? . . . . .	74
10. Heilsames Vorgehen bei unerträglichen Schmerzen . . . . .	76
11. Die innere Uhr . . . . .	78
12. Neueröffnung der Kurklinik am Germannswald . . . . .	80

WAS BLUMEN ERZÄHLEN

Blumen, bunter Schmuck der Erde,  
Hingestreut, zur Zierde dienet ihr,  
Drum wir lieben eure Werte,  
Ihr erfreut die Seele für und für!  
Ja, ihr schönbeblumten Matten  
Säumet ein des nahen Ufers Rand,  
Meereswellen nie ermatten,  
Um zu grüssen euren bunten Strand!  
Blumen viel erzählen können,  
Nach dem Welken kehren sie zurück,  
Ist es ihnen doch zu gönnen,  
Zu erleben nochmals Erdenglück!

Auch dem Menschen ist verheissen  
Solche Rückkehr nach des Todes Ruh.  
Ist es möglich, wird er preisen  
Dann den Schöpfer, der ihm hilft dazu?  
Dann wird unsre Erde blühen,  
Wie von Anfang an bestimmt es war,  
Auch kein Unfug wird mehr glühen,  
Weggeräumt wird er für immerdar!  
Blumen aber dürfen sprechen  
Von des Schöpfers ew'ger Siegesmacht,  
Und die Wahrheit, sie wird brechen  
Finsternis nach einer langen Nacht!

S. V.

Umschlagbild: Blumenwiese am Meer

Originalaufnahme von Ruth Vogel